

HYDRO+

Beschreibung: Der Mörtel **Hydro+** besteht aus Zement, Quarzsand und wasserabweisenden Zusatzstoffen. Nach dem Hinzufügen von Wasser erhält man einen dicken, sehr widerstandsfähigen Putz, der das Eindringen von Wasser und die Bildung von Salpeter verhindert.

Anwendungsbereiche: Der Mörtel **Hydro+** wird verwendet, um Keller und Sammelleitungen, Schwimmbäder, Grundmauern und Duschen wasserdicht zu machen. Nach der Behandlung aufsteigender Feuchtigkeit verwendet man ihn als Grundsicht vor dem Verputzen (physische Barriere gegen Salpeter: Dicke mindestens 1 cm).

**Gebrauchs
Anweisung :**

1) Dichtungswanne

Vorbereitung des Untergrunds: Der Untergrund muss freigelegt, unverputzt, sauber, gesund, völlig frei von Staub, Öls Spuren, Farbe usw. sein (falls erforderlich Sandstrahlen).

- **Den Untergrund befeuchten.**

- Mit der Bürste einen **Zementschlamm auftragen**, bestehend aus 1 Teil **Hydrobond** und 1 Teil **Hydro+**. Diese Haftsicht muss flüssig sein, um gut in den Untergrund einzudringen.

- **Die Haftsicht trocknen lassen.**

- Vorbereitung des Mörtels: 4 l . 4,5 l Wasser in eine Wanne gießen, unter Rühren 1 Sack zu 25 kg Mörtel **Hydro+** hinzugeben.

Mit einem Mischer kräftig mischen, bis eine homogene Paste erhalten wird.

- Den Mörtel in 1 oder 2 Schichten auftragen, um eine Dicke von 14-15 mm zu erhalten.

- Während des Erhärtens muss ein zu schnelles Trocknen vermieden werden, indem man die Fläche regelmäßig befeuchtet oder einen Kunststoffilm darüber gibt.

- Für Dichtungswannen in Kellern und Tanks müssen alle Ecken zwischen den Wänden und zwischen den Wänden und Böden idealerweise in einem Umkreis von +/- 4 cm kehlförmig verarbeitet werden. Diese Endbehandlung ist sehr wichtig, denn Wasser dringt meistens an diesen Stellen ein.

2) Barriere gegen Salpeter

Vorbereitung des Untergrunds: Der Untergrund muss freigelegt, unverputzt, sauber, gesund, völlig frei von Staub, Öls Spuren, Farbe usw. sein (falls erforderlich Sandstrahlen).

- **Den Untergrund befeuchten.**

- Mit der Bürste einen **Zementschlamm auftragen**, bestehend aus 1 Teil **Hydrobond** und 1 Teil **Hydro+**. Diese Haftsicht muss flüssig sein, um gut in den Untergrund einzudringen.

- **Die Haftsicht trocknen lassen.**

- Vorbereitung des Mörtels: 4 l . 4,5 l Wasser in eine Wanne gießen, unter Rühren 1 Sack zu 25 kg Mörtel **Hydro+** hinzugeben.

Mit einem Mischer kräftig mischen, bis eine homogene Paste erhalten wird.

- Den Mörtel in 1 oder 2 Schichten auftragen, um eine Dicke von 10-12 mm zu erhalten.

- Wenn die Dicke nicht ausreicht, verwenden Sie die HY N3 Membran oder das Hydroseal Produkt.

- Während des Erhärtens muss ein zu schnelles Trocknen vermieden werden, indem man die Fläche regelmäßig befeuchtet oder einen Kunststoffilm darüber gibt.

3) Wasserdichte Kappe

Vorbereitung des Untergrunds: Der Untergrund muss freigelegt, unverputzt, sauber, gesund, völlig frei von Staub, Öls Spuren, Farbe usw. sein (falls erforderlich Sandstrahlen).

- **Den Untergrund mehrmals tief befeuchten.**
- Mit der Bürste einen dick Zementschlamm auftragen, bestehend aus 1 Teil **Hydrobond** (z.B.: 1 L) und 3 bis 4 Teile **Hydro+** (trocken). Diese Haftschrift muss flüssig sein, um gut in den Untergrund einzudringen.
- **Die Haftschrift trocknen lassen.**
- Vorbereitung des Mörtels: 3 l . 3,5 l Wasser in eine Wanne gießen, unter Rühren 1 Sack zu 25 kg Mörtel **Hydro+** hinzugeben.
Mit einem Mischer kräftig mischen, bis eine homogene Paste erhalten wird.
- Den Mörtel direkt auf den Zementschlamm auftragen - Lage 2 cm dick.
- Glätten
- Während des Erhärtens muss ein zu schnelles Trocknen vermieden werden, indem man die Fläche regelmäßig befeuchtet oder einen Kunststoffilm darüber gibt.

Merkmale:

- Außergewöhnliche Dichtigkeit
- Starke Haftung: 1,00 N/mm²
- Wasseraufnahme: w2
- Widersteht Säuren und schwachen Basen, Sulfaten, Chloriden, Nitraten, Gülle, Mist, Milchsäure, Zucker ...
- Schrumpfung beim Anziehen des Mörtels: 0,01% bis 0,02%
- Starker Widerstand gegen Wasserdruck.

Technische Informationen:

- Verbrauch: +/- 25 kg bis 50 kg/m²
- Abbindezeit: +/- 1.30 . 2 Stunden
- Anwendungstemperatur: +5 °C bis +30 °C
- Farbe: grau
- Verpackung: Sack zu 25kg. Paletten mit 40 Säcken(1.000kg)
- Geschützt vor Feuchtigkeit 18 Monate haltbar.

